

Medienmitteilung

Ypsomed investiert in Produktionsstandort Burgdorf

Burgdorf, 08.09.2023, 7:00 Uhr – Ypsomed hat gestern ihre modernisierte und erweiterte Produktionsstätte an der Lochbachstrasse 26 in Burgdorf feierlich eröffnet. Simon Michel, CEO von Ypsomed, bekräftigte in seiner Begrüssung die enge Verbundenheit seines Unternehmens mit Burgdorf und die Wichtigkeit des Standorts Schweiz für Ypsomed. Das Unternehmen hat rund 10 Millionen Franken investiert. An der Eröffnungsfeier nahmen rund 100 Gäste teil, darunter Regierungsrat Christoph Ammann und der Burgdorfer Stadtpräsident Stefan Berger.

In dem Produktionsgebäude sind über 50 Spritzguss- und Montageanlagen für den Autoinjektor YpsoMate sowie die Insulinpumpe YpsoPump untergebracht. Die Neu- und Umbauarbeiten haben rund zehn Monate gedauert. Neben einem stirnseitigen Anbau für den Werkzeugunterhalt wurde die gesamte Haustechnik des Gebäudes unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten erneuert. Die Büros, Garderoben- und Pausenräume für die Mitarbeitenden wurden modernisiert.

„Mit den Investitionen richten wir den Standort für die nächsten 20 Jahre aus. Wir haben aber nicht nur Geld in die Hand genommen und umgebaut, sondern wir haben diese Gelegenheit genutzt, um unsere Abläufe zu optimieren und die Kapazitäten zu erweitern“, erklärte Simon Michel. Ypsomed wächst stark. Allein im vergangenen Jahr wurden 140 neue Stellen in Burgdorf geschaffen. In den vergangenen zehn Jahren hat sich die Belegschaft nahezu verdoppelt. Ypsomed lockt Fachkräfte aus der ganzen Welt an seinen Hauptsitz in Burgdorf und seinen zweiten Standort in Solothurn. Alle mit dem Ziel, Menschen mit chronischen Krankheiten eine einfache und sichere Selbstbehandlung zu ermöglichen.

Stefan Berger, Stadtpräsident von Burgdorf, freute sich über den Neubau und über Ypsomed's Bekenntnis zum Standort Burgdorf. Er erklärte in seinem Grusswort, dass sich die Stadt sehr dafür einsetze, um für die Mitarbeitenden der ansässigen Firmen attraktiv zu sein.

Der Kanton Bern biete mit exzellenten Hochschulen und Forschungsinstitutionen, die zusammen mit den Unternehmen an praxistauglichen Projekten arbeiten, ein hervorragendes Umfeld für Medtech-Firmen, sagte Regierungsrat Christoph Ammann in seiner Rede. „Es freut mich zu sehen, dass sich die Branche im Kanton Bern in den letzten Jahren dynamisch weiterentwickelt hat, ebenso wie Ypsomed“, so Ammann.

Kontakt

Susanne Köhler, Head of Public Relations
+41 34 424 47 32, susanne.koehler@ypsomed.com

Ypsomed Gruppe

Ypsomed ist die führende Entwicklerin und Herstellerin von Injektions- und Infusionssystemen für die Selbstmedikation und ausgewiesene Diabetesspezialistin mit über 35 Jahren Erfahrung. Als Innovations- und Technologieführerin ist sie bevorzugte Partnerin von Pharma- und Biotechunternehmen für Pens,

Autoinjektoren und Pumpensystemen zur Verabreichung von flüssigen Medikamenten. Ypsomed präsentiert und vertreibt ihre Produktportfolios unter den Dachmarken mylife Diabetescare direkt an Patienten oder über Apotheken und Kliniken sowie unter YDS Ypsomed Delivery Systems im Business-to-Business-Geschäft an Pharmafirmen. Sie hat ihren Hauptsitz in Burgdorf, Schweiz, und verfügt über ein globales Netzwerk aus Produktionsstandorten, Tochtergesellschaften und Vertriebspartnern und beschäftigt weltweit über 2'200 Mitarbeitende.

Ypsomed Holding AG

Brunnmattstrasse 6

3401 Burgdorf / Schweiz

www.ypsomed.com